



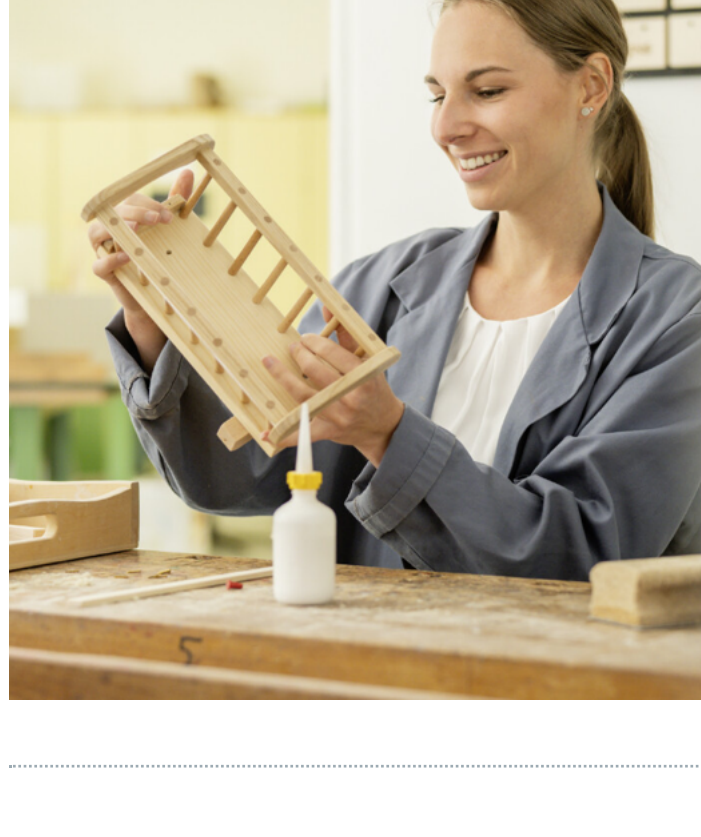
++ Bauten im Psychiatrischen Zentrum AR ++  
 Therapieangebot für Patientinnen und Patienten wird weiter ausgebaut ++ Depression – noch immer ein Tabuthema ++  
 Besonderheiten der Palliative Care beim älteren Menschen ++ Qualifizierte Hernienchirurgie am Kantonsspital Herisau ++ Anerkennung der Klinik für Orthopädie und Traumatologie ++ Neuer chirurgischer Assistenzroboter «Da Vinci X» ++ IPS Rezertifizierung bis 2026 ++ Ines Doherr – neue Leiterin Human Resources Management (CHRO) ++ Zuweiser Neujahrsanlass 2025 am 23. Januar ++ Wir wünschen Ihnen frohe Feststage

## Bauten im Psychiatrischen Zentrum AR



Nach intensiven Baumonaten wird im Psychiatrischen Zentrum AR (PZA) bereits im Frühjahr das komplett sanierte Haus 3 eröffnet. Nebst einer neuen Privatstation werden sich zukünftig die Station für Allgemeinpsychiatrie und jene für die Psychotherapie im Haus 3 befinden. Am Zuweiser Neujahrsanlass (23. Januar 2025) gibt es für die anwesenden Gäste eine Führung durch das neue Haus 3. Planmässig vorwärts geht es im PZA auch mit dem Neubau des Besucher- und Therapiezentrens (BTZ). Am 22. November konnte das Richtfest gefeiert werden. Die Eröffnung ist für Spätsommer 2025 geplant. Nebst einem grosszügigen Empfangsbereich werden im BTZ zukünftig unter anderem die Tagesklinik und die Fachtherapien ein neues Zuhause finden.

## Therapieangebot für Patientinnen und Patienten wird weiter ausgebaut

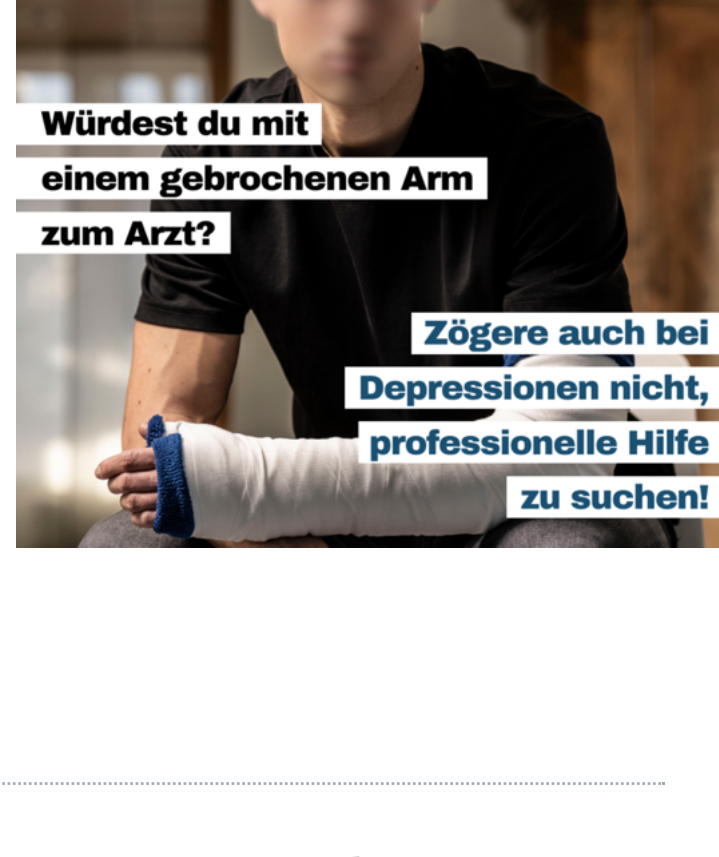


Ergänzend zu den bereits heute bestehenden Fachtherapien des Psychiatrischen Zentrums AR (PZA), wie Ergo-, Gesprächs-, Musik- und Bewegungstherapien, erweitert das PZA ab Januar 2025 das therapeutische Angebot mit neuen Angeboten der Arbeitstherapie, in Form von arbeitsagogischen Therapien und Tagesstrukturangeboten. Das Angebot richtet sich an die internen stationären Patientinnen und Patienten des PZA und als externes krankenkassenabzurechnendes Angebot an zugewiesene ambulante Patientinnen und Patienten aus anderen Kliniken, Ambulatorien, Institutionen oder von niedergelassenen Psychiatern und Hausärzten. Gemeinsam mit Fachpersonal erarbeiten sich die Teilnehmenden neue Perspektiven und erleben soziale wie berufliche Teilhabe.

Mehr erfahren: [spitalverbund.ch/fachbereiche/arbeitsagogische-therapien/](http://spitalverbund.ch/fachbereiche/arbeitsagogische-therapien/)

## Depression – noch immer ein Tabuthema

Eine Depression zu haben, gilt noch immer als Zeichen der Schwäche. Darum sprechen viele Betroffene nicht darüber und machen die Krankheit mit sich selber aus. Gerade auch in unserer Region ist das Stigma einer psychischen Erkrankung sehr gross. Dieses Stigma aufzubrechen, ist dem Spitalverbund AR ein Anliegen. Aus diesem Grund gehen wir diesen Herbst und Winter auf unterschiedlichen Kanälen verstärkt auf das Thema Depression und unsere Behandlungskonzepte ein. In den Sozialen Medien legen wir dabei den Fokus auf die Sensibilisierung junger erwachsener Männer, da bei diesen der Umgang mit den Symptomen am stärksten tabuisiert wird. Gleichzeitig versuchen wir diese Zielgruppe mit weiteren Aktionen (Flyer, Plakate etc.) an Berufsschulen und in Ausgangslokalitäten zu erreichen.



Würdest du mit einem gebrochenen Arm zum Arzt?

Zögere auch bei Depressionen nicht, professionelle Hilfe zu suchen!

Mehr erfahren: [spitalverbund.ch/fachbereiche/spezialsprechstunden/spezialsprechstunde-depressionen-junge-erwachsene/](http://spitalverbund.ch/fachbereiche/spezialsprechstunden/spezialsprechstunde-depressionen-junge-erwachsene/)

## Besonderheiten der Palliative Care beim älteren Menschen



Palliative Care für ältere, multimorbide Menschen integriert kurative, rehabilitative und symptomlindernde Ansätze. Regelmässige Zielgespräche und Vorausplanung sind essenziell, besonders bei Demenz. Rehabilitative Massnahmen und altersgerechte Schmerztherapie verbessern Lebensqualität und berücksichtigen kognitive Einschränkungen. Neuropsychiatrische Symptome können palliativ behandelt werden. Lesen Sie mehr im Fachartikel von Dr. Roland Kunz (Leitender Arzt und Ärztlicher Leiter Akutgeriatrie im Spital Herisau).

Der Fachartikel ist im Journal «Therapeutische Umschau» erschienen (Heft 4/2024). Link zum Artikel: [Therapeutische-Umschau-2024-Besonderheiten-der-Palliative-Care-beim-aelteren-Menschen—Roland-Kunz.pdf](https://www.tu.ch/journal/2024/Besonderheiten-der-Palliative-Care-beim-aelteren-Menschen-Roland-Kunz.pdf)

## Qualifizierte Hernienchirurgie am Kantonsspital Herisau



Dr. med. Sebastian Wolf und Dr. med. Carla Nauer haben das Siegel «Qualitätsgesicherte Hernienchirurgie» von Herniamed erhalten. Dieses Siegel kennzeichnet eine hohe Behandlungsqualität im Bereich der Hernienchirurgie. Herniamed ist ein unabhängiges Register zur Qualitätssicherung in der Hernienchirurgie. Das Siegel wird nur an Kliniken und Ärzte verliehen, die strenge Kriterien erfüllen. Das Siegel garantiert, dass die Hernien-Behandlung bei uns am Kantonsspital Herisau nach höchsten Standards erfolgt und die Ergebnisse kontinuierlich überwacht und optimiert werden.

Mehr erfahren: [Qualitätsgesicherte Hernienchirurgie – Spitalverbund AR](http://Qualitätsgesicherte-Hernienchirurgie-Spitalverbund-AR)

## Anerkennung der Klinik für Orthopädie und Traumatologie

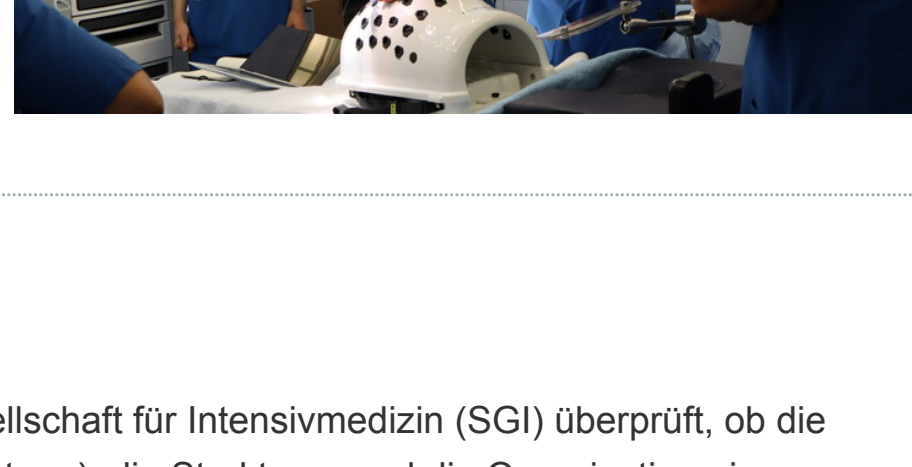


Am 1. Januar 2024 ist der neue Schwerpunkt «Spezialisierte Traumatologie (ST)» in Kraft getreten. Ein Meilenstein in der Geschichte der Traumatologie, da dieser Schwerpunkt sowohl mit dem Facharzttitel für Chirurgie als auch mit dem Facharzttitel für Orthopädische Chirurgie und Traumatologie des Bewegungsapparates erworben werden kann und damit das Zusammenwachsen beider Fachgesellschaften im Bereich Traumatologie dokumentiert. Die Klinik für Orthopädie und Traumatologie am Kantonsspital Herisau hat von beiden Fachgesellschaften die provisorische Anerkennung als Weiterbildungsstätte für den Schwerpunkt «Spezialisierte Traumatologie» der Kategorie 2 (ST 2) erhalten.

Mehr erfahren: [Anerkennung der Klinik für Orthopädie und Traumatologie – Spitalverbund AR](http://Anerkennung-der-Klinik-für-Orthopädie-und-Traumatologie-Spitalverbund-AR)

## Neuer chirurgischer Assistenzroboter «Da Vinci X»

Seit August 2024 kommt am Kantonsspital Herisau bei verschiedenen Operationen eine roboterassistierte Operationstechnik zum Einsatz. Damit erweiterte das Spital das Spektrum an Operationsmethoden, was den Patientinnen und Patienten viele Vorteile bringt.



Mehr erfahren: [Neuer chirurgischer Assistenzroboter «Da Vinci X» im Spital Herisau – Spitalverbund AR](http://Neuer-chirurgischer-Assistenzroboter-Da-Vinci-X-im-Spital-Herisau-Spitalverbund-AR)

## IPS Rezertifizierung bis 2026

Die Zertifizierungskommission der Schweizerischen Gesellschaft für Intensivmedizin (SGI) überprüft, ob die Ressourcen (Personal, Ausrüstung, Gebäude und Einrichtung), die Strukturen und die Organisation einer Intensivstation den modernen Anforderungen an die Intensivmedizin entsprechen. Das Zertifizierungsverfahren erfüllt alle Empfehlungen der Publikation Zertifizierung im medizinischen Kontext (2011) der Schweizerischen Akademie der Medizinischen Wissenschaften (SAMW) und ist weltweit einmalig. Nach einer erfolgreichen Rezertifizierung der Intensivstation Herisau vergangenes Jahr wurde das bestehende Zertifikat diesen Herbst bis Ende 2026 verlängert.

Mehr erfahren: [Intensivmedizin – Spitalverbund AR](http://Intensivmedizin-Spitalverbund-AR)



## Ines Doherr – Neue Leiterin Human Resources Management (CHRO)

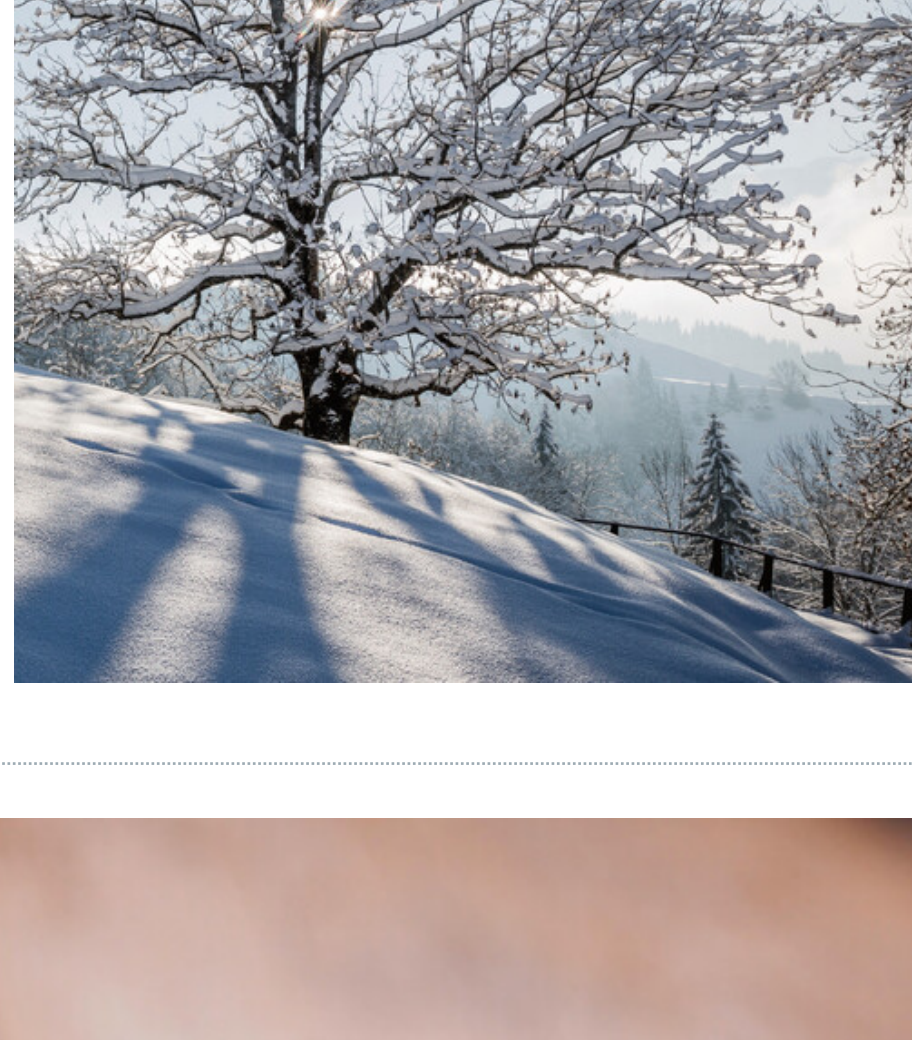


Nach einem umfassenden Auswahlverfahren mit mehreren Kandidatinnen und Kandidaten hat der Verwaltungsrat des Spitalverbunds AR Ines Doherr zur neuen Leiterin Human Resources Management (CHRO) und Mitglied der Geschäftsleitung gewählt. Ines Doherr startet am 6. Januar im Spitalverbund AR. Sie ist Nachfolgerin von Manuela Eigenmann, welche das Human Resources Management seit November 2023 interimistisch leitet.

Medienmitteilung

## Zuweiser Neujahrsanlass 2025 am 23. Januar

Traditionell startet der Spitalverbund AR das neue Jahr mit einem Zuweiser Neujahrsanlass, das neue Sie gerne einladen. Es erwartet Sie ein exklusiver Einblick in das neue Haus 3 des Psychiatrischen Zentrums AR. Anschliessend steht das gemütliche Zusammensein und der Austausch untereinander im Fokus des Abends. Nebst der erweiterten Geschäftsleitung werden auch zahlreiche weitere Kaderärztinnen und Kaderärzte aus dem Psychiatrischen Zentrum AR und aus dem Kantonsspital Herisau anwesend sein. Wir freuen uns, Sie am 23. Januar persönlich begrüßen zu dürfen.



Mehr erfahren: [www.spitalverbund.ch/zuweiseranlass](http://www.spitalverbund.ch/zuweiseranlass)



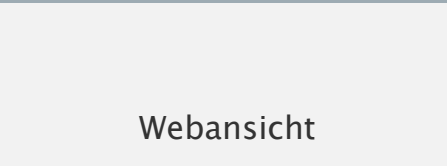
## Wir wünschen Ihnen frohe Feststage

Der gesamte Spitalverbund AR bedankt sich bei Ihnen für die stets sehr gute Zusammenarbeit im ablaufenden Jahr. Wir schätzen das partnerschaftliche Miteinander mit Hausärztinnen und Hausärzten und weiteren zusehenden Partnern. Nur gemeinsam können wir an unseren Standorten für unsere Patientinnen und Patienten eine persönliche, sympathische und kompetente Behandlung und Betreuung erbringen.

Für die anstehenden Festtage wünschen wir Ihnen und Ihren Angehörigen eine besinnliche Weihnachtszeit und einen guten Start ins 2025!

Spitalverbund Appenzell Ausserrhoden  
 Krombach 3  
 9100 Herisau

T 071 353 84 06  
 kommunikation@svar.ch



Webansicht

Newsletter empfehlen

Abmelden